

### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265  
BESCHLUSS-NR. 2017-28  
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **16** **GEMEINDEORGANISATION**  
**16.04** **Grosser Gemeinderat**  
**16.04.24** **Schriftliche Anfrage**

BETRIFFT **Anfrage Michael Käppeli, FDP, betreffend lokales Busnetz;  
Beantwortung des Vorstosses; Verabschiedung der Antwort zu Händen des Grossen  
Gemeinderates**

### VORSTOSS

Gemeinderat Michael Käppeli, reicht mit Schreiben vom 6. Dezember 2016 nachfolgende Anfrage beim Büro des Grossen Gemeinderates ein (GGR-Geschäft-Nr.116/16):

Bis Ende 2018 vollzieht der Zürcher Verkehrsverbund mit der 4. Teilergänzung der Zürcher S-Bahn den grössten Angebotsausbau in der Geschichte des ZVV. Bereits seit einem Jahr profitiert die Bevölkerung von Illnau-Effretikon z.B. während den Stosszeiten vom Viertelstundentakt zwischen Zürich HB und Pfäffikon ZH. Mit dem Angebotsausbau und damit den neuen S-Bahnlinien S19 und S24 (als Ersatz der S16) einher ging in unserer Gemeinde ein starker Ausbau des Busangebots in den Spitzenzeiten. Die drei lokalen Buslinien 650, 655 und 652 fahren neu während der Hauptverkehrszeit im Viertelstundentakt.

Rund um das lokale Busnetz bitte ich den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

### VOLLZOGENE FAHRPLANVERDICHTUNGEN AUF DEN BUSLINIEN 650, 655, 652

1st POLITISCHER ENTSCHEIDUNGSPROZESS:

Welche Rolle kommt im politischen Entscheidungsprozess zugunsten neuer Ortsbuslinien und Kurse in unserer Gemeinde einerseits dem Parlament und andererseits dem Stadtrat zu (Zuständigkeiten, Kompetenzen, Verantwortungen)?

2nd MITWIRKUNGSRECHTE DER GEMEINDEN:

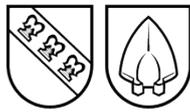
Wie hat der Stadtrat gegenüber dem ZVV die kommunalen Mitwirkungs-/Entscheidungsrechte rund um den oben erwähnten Ausbau des Ortsbus-Angebots in Illnau-Effretikon wahrgenommen? Hat der Stadtrat eventuell einen Gemeindeantrag für die Fahrplanverdichtungen an den ZVV gestellt? Bitte der Beantwortung allfällige relevante Stadtratsbeschlüsse beilegen.

3rd AUSLASTUNG:

Wie stark ist seit dem Angebotsausbau die Nachfrage nach den zusätzlichen Kursen auf den Linien 650, 655 und 652? Wie stark wurden die bereits bestehenden Kurse durch den Angebotsausbau entlastet? Ich bitte um eine aufgeschlüsselte Antwort pro Buslinie und Kurs.

4th KOSTEN:

Welche jährlich wiederkehrenden Kosten fallen in Illnau-Effretikon aufgrund des erfolgten Ausbaus des lokalen Busangebots auf den Linien 650, 655 und 652 zusätzlich an (nach Möglichkeit wiederum aufgeschlüsselt auf die drei ausgebauten Buslinien)?



## BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

### ZUKÜNFTIGE OPTIMIERUNGEN DES LOKALEN BUSANGEBOTES

5th ABSTIMMUNG EINES EINZELNEN KURSES AUF DIE SCHULZEITEN:

Verschiedene Schülerinnen und Schüler aus Illnau besuchen die Oberstufe im Schulhaus Watt in Effretikon. Jeweils um 11.47 Uhr und damit kurz vor Unterrichtsende fährt hier an der Haltestelle Lindenwiese der Bus in Richtung Illnau. Weil dieser Kurs zeitlich um ein paar wenige Minuten unglücklich getaktet ist, verpassen die Schülerinnen und Schüler zum Zmittag zu Hause den Bus. Was hat der Stadtrat bereits unternommen und was ist er bereit weiter zu unternehmen, damit dieser einzelne Kurs raschmöglichst auf die Unterrichtszeiten abgestimmt wird?

6th NACHTBUSANGEBOT:

Bereits wiederholt politisch adressiert wurde von den Jungliberalen für die Wochenenden ein Nachtnetzanschluss von Winterthur nach Illnau und die Oberen Höfe (Ottikon, Horben etc.). Ist der Stadtrat bereit, nochmals gezielt Anstrengungen zugunsten eines verbesserten Nachtbusangebots zu ergreifen? Auf welche zusätzlich eingeführten Kurse (vgl. Frage 3) könnte eventuell in welcher Priorität verzichtet werden, um solches Nachtbusangebot kostenneutral einzuführen?

7th ZUSÄTZLICHE BUSLINIEN-/KURSE:

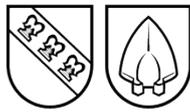
Sind mittelfristig weitere Angebotsausbauten mit zusätzlichen Linien bzw. Kursen im lokalen Busnetz geplant (z.B. Busanbindung des Chelleracher-Quartiers in Illnau)?

URHEBER: 23. FEBRUAR 2017, FDP

MITUNTERZEICHNENDE: Stadtschreiber-Stv.

EINGANG RATSBURO: 06.12.2016

FRIST: 05.03.2017



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

### DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

#### ANTWORTET WIE FOLGT:

ZUR FRAGE 1:

#### **POLITISCHER ENTSCHEIDUNGSPROZESS:**

**Welche Rolle kommt im politischen Entscheidungsprozess zugunsten neuer Ortsbuslinien und Kurse in unserer Gemeinde einerseits dem Parlament und andererseits dem Stadtrat zu (Zuständigkeiten, Kompetenzen, Verantwortungen)?**

Im Rahmen des alle zwei Jahre stattfindenden Fahrplanverfahrens hat der Stadtrat die Möglichkeit, Begehren beim örtlichen Verkehrsunternehmen, Verkehrsbetriebe Glattal (VBG), einzureichen. Mittels Inserat lädt er zudem die Bevölkerung ein, Begehren für Fahrplanänderungen bei der Stadt zu stellen. Der Stadtrat kann auch aus eigenem Antrieb Begehren für Fahrplanänderungen formulieren. Die VBG ihrerseits tritt mit Anliegen, die sich aus Nachfragesicht aufdrängen, an die Stadt heran.

Zuständig für das Einreichen von Begehren im Rahmen des Fahrplanverfahrens ist der Stadtrat. Dem Parlament kommt in diesem Prozess keine Rolle zu.

ZUR FRAGE 2:

#### **MITWIRKUNGSRECHTE DER GEMEINDEN:**

**Wie hat der Stadtrat gegenüber dem ZVV die kommunalen Mitwirkungs-/Entscheidungsrechte rund um den oben erwähnten Ausbau des Ortsbus-Angebots in Illnau-Effretikon wahrgenommen? Hat der Stadtrat eventuell einen Gemeindeantrag für die Fahrplanverdichtungen an den ZVV gestellt? Bitte der Beantwortung allfällige relevante Stadtratsbeschlüsse beilegen.**

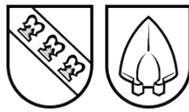
Für das Fahrplanverfahren 2016-2017 (gültig ab Dezember 2016) reichte der Stadtrat insgesamt 12 Begehren ein. Neun Begehren betrafen Anliegen aus der Bevölkerung und drei Begehren stellte der Stadtrat. Hinsichtlich der einzelnen Begehren wird auf das Schreiben des Stadtrates an die Verkehrsbetriebe Glattal vom 17. April 2015 verwiesen. Die Begehren betreffend den Ausbau des Ortsbusangebotes waren das Resultat vorgängiger Verhandlungen mit den VBG.

ZUR FRAGE 3:

#### **AUSLASTUNG:**

**Wie stark ist seit dem Angebotsausbau die Nachfrage nach den zusätzlichen Kursen auf den Linien 650, 655 und 652? Wie stark wurden die bereits bestehenden Kurse durch den Angebotsausbau entlastet? Ich bitte um eine aufgeschlüsselte Antwort pro Buslinie und Kurs.**

Die vorliegenden Auswertungen wurden bei den VBG angefordert.



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

### JAHRESWERTE

Die Fahrgastzahlen (Jahreswerte) auf den Linien 650, 652 und 655 haben sich 2016 sehr erfreulich entwickelt:

Linie	FAHRGÄSTE		VERÄNDERUNG ZU 2015	
	2016	2015	%	Fahrgastzahl
650	458'000	458'000	0.0	0
652	478'000	414'000	15.5	64'000
655	405'000	314'000	29.0	91'000
656	37'000	0	0.0	37'000
659	27'000	0	0.0	27'000
Total	1'405'000	1'186'000	18.5	219'000

Bei der Linie 650 gilt es zu berücksichtigen, dass seit dem Fahrplanwechsel am 13.12.2015 zusätzlich die Linien 656 und 659 während den Hauptverkehrszeiten betrieben werden, welche die Linie 650 entlasten. Berücksichtigt man die Linien 656 und 659, so ist die Nachfrage im Jahr 2016 um rund 18.5% gestiegen.

### NACHFRAGE 2016 AUF DEN ZUSÄTZLICHEN KURSEN

#### LINIE 650 FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

Nachfrage Morgenspitze:

Zusatzkurse ab Tagelswangen mit Anschluss auf S19 nach Zürich

Abfahrtszeit in Tagelswangen, Buckstrasse	6.09	6.39	7.09	7.39	8.09
Fahrgäste pro Kurs	6.7	9.6	13.9	8.0	6.5

Nachfrage Abendspitze:

Zusatzkurse ab Effretikon mit Anschluss S19 aus Zürich nach Tagelswangen

Abfahrtszeit in Effretikon, Bhf.	16.41	17.11	17.41	18.11	18.41	19.11
Fahrgäste pro Kurs	6.4	9.3	10.7	9.1	6.6	4.0

#### LINIE 652 FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

Nachfrage Morgenspitze:

Zusatzkurse ab Illnau mit Anschluss auf S19/S24 nach Zürich

Abfahrtszeit in Illnau, Bhf.	6.00	6.30	7.00	7.30	8.00	8.30
Fahrgäste pro Kurs	11.5	18.6	25.4	22.0	12.4	8.0



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

Nachfrage Abendspitze:

Zusatzkurse ab Effretikon, Bhf. mit Anschluss S19 aus Zürich

Abfahrtszeit in Effretikon, Bhf.	16.12	16.42	17.12	17.42	18.12	18.42	19.12	19.42
Fahrgäste pro Kurs	27.0	16.2	25.2	23.3	25.2	18.2	14.7	9.9

LINIE 655 FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

Nachfrage Morgenspitze:

Zusatzkurse ab Grafstal mit Anschluss auf S19/S24 nach Zürich

Abfahrtszeit in Grafstal, Thalegg	6.09	6.39	7.09	7.39	8.09
Fahrgäste pro Kurs (Mittelwert)	7.9	19.0	15.9	7.7	5.6

Nachfrage Abendspitze:

Zusatzkurse ab Effretikon, Bhf. mit Anschluss S19/S24 aus Zürich nach Grafstal

Abfahrtszeit in Effretikon, Bhf.	16.40	17.10	17.40	18.10	18.40	19.10
Fahrgäste pro Kurs (Mittelwert)	7.9	8.7	10.2	9.6	6.2	5.5

Nachfrage Morgenspitze:

Zusatzkurse ab Vogelbuckquartier mit Anschluss auf S19/S24 nach Zürich

Abfahrtszeit Kapelle Rikon	6.10	6.40	7.10	7.40	8.10
Fahrgäste pro Kurs (Mittelwert)	5.3	7.0	8.5	5.3	2.9

Nachfrage Abendspitze:

Zusatzkurse ab Effretikon, Bhf. mit Anschluss S19/S24 aus Zürich nach Kapelle Rikon

Abfahrtszeit in Effretikon, Bhf.	16.41	17.11	17.41	18.11	18.41	19.11
Fahrgäste pro Kurs (Mittelwert)	6.0	6.8	8.3	5.4	4.8	3.6

### ENTLASTUNG ANGEBOTSAUSBAU FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

LINIE 650 FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

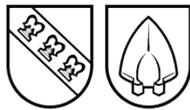
Auslastung Morgenspitze:

Vergleich Auslastung 2015 mit Auslastung 2016

Kurse ab Kempthal / Tagelswangen	5.46	6.16	6.46	7.16	7.46	6.26	6.56	7.26
Fahrzeugbelegung 2015	30.6	21.1	43.1	24.8	37.4	23.3	58.2	37.4
Fahrzeugbelegung 2016	21.7	17.9	38.3	20.6	15.8	15.2	32.8	21.8

Fazit:

Die beabsichtigte Entlastung der Spitzenkurse konnte am Morgen erreicht werden.



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

Auslastung Abendspitze:  
Vergleich Auslastung 2015 mit Auslastung 2016

Kurse ab Effretikon nach Kempththal	16.23	16.54	17.24	17.54	18.2 4	18.5 4
Fahrzeugbelegung 2015	26.1	33.2	29.5	29.9	25.0	16.7
Fahrzeugbelegung 2016	26.1	23.6	27.8	26.6	19.8	15.7

Kurse ab Effretikon nach Tagelswangen	17.24	17.54	18.24	18.54
Fahrzeugbelegung 2015	26.5	29.9	22.2	17.3
Fahrzeugbelegung 2016	18.1	18.4	14.1	15.7

Fazit:

Die beabsichtigte Entlastung der Spitzenkurse konnte am Abend erreicht werden.

LINIE 652 FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

Auslastung Morgenspitze: Vergleich Auslastung 2015 mit Auslastung 2016

Kurse ab Illnau	5.50	6.50	7.20	7.50
Fahrzeugbelegung: 2015	26.7	40.7	17.2	16.5
Fahrzeugbelegung: 2016	20.7	49.4	26.8	25.8

Fazit:

Die Auslastung auf dem 6.50 Kurs ab Illnau ist gross, betrieblich aber zu bewerkstelligen.

LINIE 650 FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

Auslastung Abendspitze: Vergleich Auslastung 2015 mit Auslastung 2016

Kurse ab Effretikon nach Kempththal	16.24	16.54	17.24	17.54	18.24	18.54
Fahrzeugbelegung: 2015	19.4	39.6	23.3	24.0	16.9	19.7
Fahrzeugbelegung: 2016	19.6	23.7	34.5	32.9	26.0	23.4

Fazit:

Kein Kurs im kritischen Bereich. Entlastungskurse nicht erforderlich.

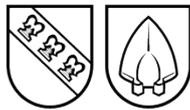
LINIE 655 (FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE)

Auslastung Morgenspitze: Vergleich Auslastung 2015 mit Auslastung 2016

Kurse ab Kyburg	6.17	6.47	7.17	7.47
Fahrzeugbelegung 2015	28.6	30.6	35.6	24.5
Fahrzeugbelegung 2016	31.6	51.6	35.8	23.7

Fazit:

Die Auslastung auf dem 6.47 Kurs ab Kyburg ist gross, betrieblich aber zu bewerkstelligen.



## BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

LINIE 650 (FAHRGÄSTE/KURS (MITTELWERTE))

Auslastung Abendspitze:  
Vergleich Auslastung 2015 mit Auslastung 2016

Kurse ab Effretikon nach Kyburg	16.23	16.54	17.24	17.54	18.24	18.54
Fahrzeugbelegung 2015	26.1	29.8	32.1	38.4	28.1	18.7
Fahrzeugbelegung 2016	25.3	26.7	30.4	34.8	23.6	19.3

Fazit:

Die zusätzlichen Kurse nach Vogelbuck und Girhalde entlasten die Kurse nach Kyburg.

ZUR FRAGE 4:

### KOSTEN:

**Welche jährlich wiederkehrenden Kosten fallen in Illnau-Effretikon aufgrund des erfolgten Ausbaus des lokalen Busangebots auf den Linien 650, 655 und 652 zusätzlich an (nach Möglichkeit wiederum aufgeschlüsselt auf die drei ausgebauten Buslinien)?**

Die Berechnung des Anteils am Verkehrsangebot erfolgt über die Abrechnung der Haltestellenabfahrtskosten. Unter der Annahme, dass eine Haltestellenabfahrt CHF 0.60 kostet (Mittelwert über die vergangenen 5 Jahre), ergeben sich für den ab 13.12.2015 getätigten Angebotsausbau auf den Linien 650, 652 und 655 folgende jährliche Zusatzkosten:

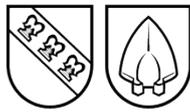
Linie 650:	+ 4'200 Haltestellenabfahrten	+ Fr.	2'500	pro Jahr
Linie 652:	+ 65'000 Haltestellenabfahrten	+ Fr.	39'000	pro Jahr
Linie 655:	+ 19'000 Haltestellenabfahrten	+ Fr.	11'000	pro Jahr

ZUR FRAGE 5:

### ABSTIMMUNG EINES EINZELNEN KURSES AUF DIE SCHULZEITEN:

**Verschiedene Schülerinnen und Schüler aus Illnau besuchen die Oberstufe im Schulhaus Watt in Effretikon. Jeweils um 11.47 Uhr und damit kurz vor Unterrichtsende fährt hier an der Haltestelle Lindenviese der Bus in Richtung Illnau. Weil dieser Kurs zeitlich um ein paar wenige Minuten unglücklich getaktet ist, verpassen die Schülerinnen und Schüler zum Zmittag zu Hause den Bus. Was hat der Stadtrat bereits unternommen und was ist er bereit weiter zu unternehmen, damit dieser einzelne Kurs raschmöglichst auf die Unterrichtszeiten abgestimmt wird?**

Der Fahrplan der Linie 652 ist auf die S-Bahn Anschlüsse an den Bahnhöfen Effretikon und Illnau ausgerichtet. Eine individuelle Anpassung des Fahrplans an die Schulzeiten führt zu einem nicht systematisierten Fahrplan und zu Anschlussbrüchen an den Bahnhöfen. Aus diesem Grund steht eine Änderung der Busabfahrtszeiten nicht zur Diskussion. Im Sinne einer Übergangslösung kam bis zu den Frühlingsferien 2016 ein Schulkurs Illnau, Bhf. ab 13.25 bis Müselacher zum Einsatz. Zwischenzeitlich hat die Schule ihre Unterrichtszeiten so angepasst, dass die Anreise zum Unterricht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln möglich ist.



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2017

GESCH.-NR. 2016-2265

BESCHLUSS-NR. 2017-28

ZUR FRAGE 6:

#### **NACHTBUSANGEBOT:**

**Bereits wiederholt politisch adressiert wurde von den Jungliberalen für die Wochenenden ein Nachtanschluss von Winterthur nach Illnau und die Oberen Höfe (Ottikon, Horben etc.). Ist der Stadtrat bereit, nochmals gezielt Anstrengungen zugunsten eines verbesserten Nachtbusangebots zu ergreifen? Auf welche zusätzlich eingeführten Kurse (vgl. Frage 3) könnte eventuell in welcher Priorität verzichtet werden, um solches Nachtbusangebot kostenneutral einzuführen?**

Das Nachtbusangebot der Linie N62 ist auf die SN1 von Zürich ausgerichtet. Das Nachfragepotenzial aus Zürich ist grösser als jenes aus Winterthur. Aus finanziellen Gründen ist der Einsatz eines zusätzlichen Busses aus Winterthur nicht tragbar. Ein Abbau der zusätzlich eingeführten Kurse (Frage 3) zu Gunsten einer zusätzlichen Nachtbusverbindung ab Winterthur ist nicht sinnvoll, da das Nachtnetz kostendeckend betrieben werden muss, und das neu eingeführte ÖV-Angebot von den Kunden gut aufgenommen worden ist. Voraussichtlich per Dezember 2018 soll eine neue Nacht-S-Bahn von Zürich via Effretikon und Illnau nach Pfäffikon-ZH verkehren. In diesem Zusammenhang wird das Nachtnetz überprüft. Der Stadtrat wird sich nach seinen Möglichkeiten bei der Verkehrskonferenz dafür einsetzen, dass die jeweiligen Anschlüsse sinnvoll aufeinander abgestimmt und synchronisiert werden können.

ZUR FRAGE 7:

#### **ZUSÄTZLICHE BUSLINIEN/-KURSE:**

**Sind mittelfristig weitere Angebotsausbauten mit zusätzlichen Linien bzw. Kursen im lokalen Busnetz geplant (z.B. Busanbindung des Chelleracher-Quartiers in Illnau)?**

Aktuell sind keine zusätzlichen Buslinien geplant. Denkbar sind minime Anpassungen bei der Linienführung bestehender Buslinien. Geplant sind in den nächsten Jahren Betriebszeitenerweiterungen und Taktverdichtungen. Eine Bedienung des Chelleracherquartiers wurde vor einigen Jahren aus fahrplantechnischen Gründen sowie aufgrund der nicht vorhandenen Nachfrage eingestellt.

### **DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON**

AUF ANTRAG DES RESSORTS SICHERHEIT

#### **BESCHLIESST:**

1. Die vorstehende Antwort wird zu Händen des Grossen Gemeinderates verabschiedet.
2. Als zuständiger Referentin für allfällige Auskünfte wird Stadträtin Ressort Sicherheit, Salome Wyss, bezeichnet.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (zur Weiterleitung an den Grossen Gemeinderat)
  - b. Abteilung Sicherheit

#### **Stadtrat Illnau-Effretikon**

Ueli Müller  
Stadtpräsident

Marco Steiner  
Stadtschreiber-Stv.

Versandt am: 26.02.2017